

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 41 (1915)
Heft: 51: Weihnachtsnummer

Artikel: Nach dem Friedensausbruch
Autor: Holzher
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-448361>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ST-GALLEN
BERN - BASEL
LAUSANNE
FABRIK IN LUGANO



Fabrikation u. Lager
aller Sorten

**Glacé- u. Suède-
Handschuhe**

**Ordonnanz-
Handschuhe**
auch gefüttert

Grösstes Lager aller Sorten

**Stoff-
Handschuhe**
zu billigsten Fabrik-Preisen

**HANDSCHUH-BÖHNY
ZÜRICH**

BAHNHOFSTRASSE 51 MERKATORIUM

Das Informationsbureau

WIMPF

Rennweg 38, Zürich 1. ist bekanntlich
ein altes, geschätztes, Vertrauens-
institut, dessen zahlreiche Kund-
schaft längst ent-

deckt

hat, dass bei seinen ausführlichen
Berichten in bezug auf Ruf, Vor-
leben, Charakter, Vermögen etc. über
Privatpersonen im In- oder Ausland

alles auf

gewissenhafter Nachforschung und
strenger Wahrheit beruht. 1269



Die heftigsten
Kopfschmerzen,
Migräne, nervöse
Zustände ver-
schwinden nach
wenigen Minu-
ten durch das

Migränpulver Marke Schwan.
Schachtel à 1 Fr. Alleinversand
durch die **Schwanen-Apotheke**
Baden (Aarg.) 1426

Mit dem Vacuum-Waschapparat
+ Patent +

„So - Wasch“

erzielen Sie bei höchster Schonung
blendendweisse Wäsche
in kürzester Zeit.

Keine filzige Wollwäsche mehr!
Müheloses, angenehmes Arbeiten!

Ersparnis
an Zeit, Geld und Flickarbeit!
Ersatz für teure Waschmaschinen!

Zu beziehen vom Generalvertrieb für die Schweiz:

F. Waser, Zürich 8
Klausstrasse 19 (Seefeld), Tel. 3307
oder dessen Vertreter.
Preis Fr. 9. —



Auskunftei Prudentia A.-G., Zürich I

Telephon 1902 **Rüdenplatz 2** Gegr. 1894

- I. Auskunftsabteilung: 1. Handelsauskünfte. 2. Privatauskünfte mit rein gesellschaftlichem Interesse.
- II. Inkassoabteilung: Gütliches und rechtliches Inkasso. Durchführung von Nachlassverträgen und Konkursen.

==== **Unser Name ist eine Garantie.** ====

Der Nebel weicht

Revolution! Revolution!
Hört ihr es rollen? Wir hören es schon.
Denken zwar nichts gar Genaueres dabei —
Wie wär' das möglich? — Doch sind wir so frei,
Fassen frisch-fröhlich die Resolution:
Frisch-fromm-frei-fröhliche Revolution!
Stolz dies beschlossen, Genossen, ja wir
Geh'n auseinander und trinken ein Bier.
Revolution! Revolution!
Hört ihr es rollen, den donnernden Ton?
Schadet es jemand? Tut jemand wohl weh?
Macht sich doch prächtig von je zu je,
Fasst radikal man die Resolution:
Friede muss werden durch Revolution!
Wer sich gar ängstigt und kriegt einen Schreck:
Brüder, Genossen, wer beisst auf den Speck?
Herzlich die Geste, erhaben der Ton,
Rollend und grollend: die Revolution! Eh.

Nach dem Friedensausbruch
am 1. August 1914

So verfährt es einen im ersten Augenblick anmutet, so ist es doch eine doppel-söhnliche Tatsache, daß die Völker Europas sich noch nie eines so molligen Friedens erfreut haben, wie seit 1/4 Jahren. Wie haben nicht vor dem 1. August 1914 die Kompatrioten im eigenen Lande mit Schmutzkonzurrenz, doppelten Rabattmarken, Brod-

ningpolitik und andern unappetitlichen Mitteln sich gegenseitig das Leben verkrüppelt! Wie bescheiden nehmen sich dagegen heute die zwei Duzend Millionen Soldaten aus, die an den Fronten einander ärgern, gegenüber den hunderten von Millionen von Zivilisten, die jetzt miteinander in glatteſter Eintracht und gefalbteſter Nächſtenliebe verkehren!

In Deutschland allein ſind 60 Millionen Menſchen zu einer einzigen, unzertrennlichen und kongruent handelnden und fühlenden Friedensgemeinschaft ineinandergefloſſen, als ob es niemals Agrarier und Sozialiſten, Katholiken und Coangelische, Juden und Antifemiten gegeben hätte! Die Eintracht hat dort derart überhand genommen, daß im Münchner Hofbräuhaus Berliner ſich ſchon lange ohne Splitterbruchgefahr frei bewegen können.

Und gar in Oeſterreich! Vor dem Ausbruch des Friedens am 1. Auguſt 1914 verging kein Vierteljahr, daß ſich die diverſen Volksgenossen nicht zu Gulaſch vernudeln wollten. Und jetzt? Von Czernowitz bis Bregenz tropft die ganze Monarchie von Eintracht! 55,000,000 haben Frieden geſchloſſen. —

Waren die Franzoſen je einig ſo wie jetzt! Wenn Clémenceau und Heré ſchwei-

gen würden, wäre es vor Fraternalité faſt nicht auszuhalten in Frankreich.

Ueber Rußland iſt ein ſo chroniſcher Friede gekommen, daß ſogar der Zar ohne Bedenken frei ausgehen kann. Nihil- und Anarchiſten, die vordem wie angeſchoſſene Keiler um ſich gehauen haben, „freſſen“ jetzt aus der Hand. Friede und kein Ende! — 120 Millionen Ruſſen und 45 Millionen Engländer, die einander einſt von Herzen das „ewige Leben“ gewünscht haben, ſie leben heute miteinander in rührender Gütergemeinschaft. Zu dieſen 165 Millionen Zentrum englisch-ruſſiſcher Eintracht, die vor 1/4 Jahren nicht in der europäiſchen Luft lagen, kommen weitere 85 Millionen Ballen ganz friſche, franzöſiſch-englische Nächſtenliebe, von der man vorher keinen Hauch verſpürt hatte.

Ja, ſogar dem großen oſteuropäiſchen Schlachthaus entſtiegen Friedensdünſte; haben ſich doch Türken und Bulgaren, die einander vor drei Jahren nicht ſolid genug abwürgen konnten, faſt ewige Liebe geſchworen.

Einzig in Italien hat die gegenwärtige Friedensſeuche die Volksſeele nicht einheitlich-friedfertig zu purgieren vermocht, indem dort immer noch Kompatrioten während der Erlöſung beſchloſſen werden.

Eoljster

Einzelnummern des „Nebelspalter“ zu 30 Ets.
können in den Buchhandlungen und Kiosks bezogen werden. ◆◆◆